



Pressemeldung | Januar 2020

## **Berlin Summer University of the Arts 2020**

### **Neue Dozentinnen und Dozenten, vielversprechende Kooperationen, zahlreiche Workshops unterschiedlicher Genres**

Die **Berlin Summer University of the Arts 2020**, angesiedelt am Berlin Career College der Universität der Künste Berlin, präsentiert von **Juni bis September** wieder zahlreiche Kurzworkshops – die Anmeldungen sind ab sofort geöffnet. In den Sommermonaten erhalten Künstlerinnen und Kreative aller Fachrichtungen die Möglichkeit an diesem vielfältigen Programm teilzunehmen: neben Bildender Kunst, Musik, Gestaltung und Darstellender Kunst werden Kunstmanagement, Kreatives Unternehmertum sowie interdisziplinäre Formate unterrichtet. Ein **internationaler Sommer in Berlin** an einer der größten künstlerischen Hochschulen Europas steht wieder vor der Tür: Mehr als **300 Teilnehmende aus über 30 verschiedenen Ländern** werden zu Gast sein und schaffen eine einzigartige Atmosphäre, in der künstlerischer Austausch und Vernetzung gleichberechtigt neben der Erschließung neuer Horizonte stehen.

Als Highlights für diesen Sommer stehen **Kooperationen mit renommierten Institutionen** auf dem Programm. In Kooperation mit dem **Europäischen Erzählverband (FEST)** wird ein Workshop angeboten, der sich an junge Erzählerinnen und Erzähler richtet und sich mit den Themen Rassismus und Gender in traditionellen Erzählstoffen beschäftigt. Dieser **Advanced Storytelling Workshop** *What are you talking about* findet unter der Leitung von **Luís Correia Carmelo, Florian Fischer, Ragnhild A. Mørch** und **Abbi Patrix** bereits vom 1. bis 5. Mai statt – Anmeldungen werden bis zum 1. März entgegengenommen.

In Zusammenarbeit mit dem internationalen Tanzfestival **Tanz im August** sind nach dem Erfolg des letzten Jahres erneut Kuratorinnen und Kuratoren aus dem Bereich der darstellenden Künste eingeladen, sich unter der Leitung von **Karin Kirchoff** (freie Kuratorin, Produktionsleiterin und Dramaturgin) gemeinsam mit anderen Kollegen wie u.a. **Madeline Ritter** oder **Virve Sutinen** zu Strategien und Erfahrungen der Konzeptualisierung, Finanzierung und Etablierung von Programmen oder Festivals auszutauschen. Der Workshop *Curation and Communication: It's all about... Talking* findet vom 19. bis 22. August statt.

In diesem Jahr erwarten die Teilnehmenden neben alt bewährten Workshops außerdem interessante Einblicke unter der Leitung **neuer Dozentinnen und Dozenten**. Zum ersten Mal gibt es zum Genre **Film** einen praktischen Workshop von **Michelle Alperin** mit dem Titel *Editing for Film- and Video-Art*, in dem sie Editing als dramaturgisches Instrument in den Mittelpunkt stellt (17. bis 21. August). Neu dabei ist auch das **Zeichner\*innen-Team Kerstin Hille** (Zeichenlabor der UdK Berlin) und **Oliver Thie** (ehem. Artist in Residence des Naturkundemuseum Berlin), das in ihrem Workshop *Drawing at the Nature Lab* mit den Teilnehmenden intensive Studien zur Pflanzenwelt betreiben (7. bis 11. September).

Drei Workshops zum Thema **Design** bieten ein breites Spektrum an: von der Plakatgestaltung, über die Textgestaltung bis hin zur Magazingestaltung. Erstmals als Dozent bei der Berlin Summer University of the Arts präsentiert **Pascal Kress** den Editorial Design Workshop *Me, Myself and I* (10. bis 14. August). **Sonja Knecht** bietet mit *Writing = Design* einen Creative Copy Writing Workshop an (27. bis 30. Juli) und **Judith Holly** fokussiert sich zusammen mit **Thomas Lehner** auf das Poster als ein Ausdrucksmittel im öffentlichen Raum. *Berlin Appeals 2020* findet vom 3. bis 7. August statt.

Wie in den letzten Jahren nehmen wieder Dozentinnen und Dozenten wie u.a. Autor **Joseph Pearson**, Klangkünstler **Daisuke Ishida**, Dramaturg **John von Düffel**, Malerin **Valérie Favre**, Mode-Macherin **Ira Solomatina** oder Fotografin **Stephanie Kloss** teil und unterrichten ihre Künste in vielen weiteren Workshops.

Junge Künstlerinnen und Künstler, die am Ende ihres Studiums stehen oder deren Abschluss nicht länger als ein Jahr zurückliegt, können sich für **Teilstipendien** in Höhe von maximal 200 € bzw. der Hälfte der Kursgebühr für die diesjährige Berlin Summer University of the Arts bewerben. Die Deadline für die Stipendiums-Bewerbungen ist der **12. April**.

Mehr Informationen zum vollständigen Programm und zu den Stipendien unter: [www.summer-university.udk-berlin.de](http://www.summer-university.udk-berlin.de)

Das **Berlin Career College** bündelt die Weiterbildungsangebote der Universität der Künste Berlin. Es bietet eine in Deutschland einzigartige Bandbreite an universitären Angeboten im künstlerisch-kreativen Bereich. Mit vier Masterstudiengängen und zahlreichen Zertifikatskursen richtet sich das Berlin Career College an alle, die künstlerisch-kreative Ansätze vertiefen und mit wirtschaftlichen Themen verknüpfen möchten. Darüber hinaus präsentiert die internationale Berlin Summer University of the Arts ein hoch qualifiziertes englischsprachiges Programm, das sich an Künstlerinnen und Künstler aller Disziplinen, Kulturschaffende und Kreativunternehmer wendet. Das Programmangebot des Berlin Career College basiert auf eigenen Forschungsergebnissen zum Weiterbildungsbedarf der Creative Industries. Geschäftsführender Direktor des Berlin Career College am Zentralinstitut für Weiterbildung ist Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer.

Die **Universität der Künste Berlin** ist weltweit eine der größten künstlerischen Hochschulen und die einzige, die alle Disziplinen der Kunst und der auf sie bezogenen Wissenschaften in sich vereint. An den vier Fakultäten Bildende Kunst, Gestaltung, Musik und Darstellende Kunst sowie dem Zentralinstitut für Weiterbildung werden über 70 künstlerische, künstlerisch-wissenschaftliche und künstlerisch-pädagogische Studiengänge angeboten. Von rund 4000 Studierenden stammt etwa ein Fünftel aus dem Ausland. Die Geschichte der UdK Berlin reicht zurück bis zur Gründung der brandenburgisch-preußischen Akademie der Künste im Jahr 1696. Ihre heutige Form erhielt sie 1975 durch den Zusammenschluss der Hochschule für bildende Künste und der Hochschule für Musik und darstellende Kunst zur Hochschule der Künste (HdK). Seit 2001 trägt die Universität der Künste Berlin ihren heutigen Namen. Mit mehr als 600 Veranstaltungen im Jahr trägt die UdK Berlin maßgeblich zum kulturellen Leben der Stadt bei.

### **Ihr Pressekontakt:**

Stephanie Schwarz  
Berlin Summer University of the Arts  
Tel: 030 – 3185 2087  
E-Mail: stephanie.schwarz@udk-berlin.de

Kathrin Rusch  
Pressearbeit Berlin Career College  
Tel.: 030 – 3185 2835  
E-Mail: kathrin.rusch@intra.udk-berlin.de

Claudia Assmann  
Leiterin Presse / Kommunikation  
Universität der Künste Berlin  
Tel.: 030 – 3185 2456  
E-Mail: claudia.assmann@intra.udk-berlin.de